



An den
Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses
Herrn Jörg van Geffen

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Rathaus

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50

fax 0221. 221 246 57

mail fraktion@koelnspd.de

web www.koelnspd.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 29.11.2017

AN/1786/2017

Antrag gem. § 5 der Geschäftsordnung des Rates auf Durchführung einer aktuellen Stunde

Gremium	Datum der Sitzung
Wirtschaftsausschuss	30.11.2017

Wirtschaftsförderung stärken!

Sehr geehrter Herr van Geffen,
sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion beantragt die Durchführung einer Aktuellen Stunde in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 30.11.2017 zu folgendem Thema:

Wirtschaftsförderung stärken!

In den vergangenen Wochen war in den Medien einiges zum Thema Wirtschaftsförderung zu lesen. Berichtet wurde über von der Stadtspitze präferierte Organisationsmodelle und über Aktivitäten der Oberbürgermeisterin und des Stadtdirektors, mit denen Unternehmen für eine Beteiligung an einer Wirtschaftsförderungsgesellschaft gewonnen werden sollten (KR vom 15.11.2017). In der Presse findet sich schließlich auch der Hinweis, dass die Ergebnisse des KPMG-Gutachtens in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses präsentiert würden (KStA 17.11.2017).

Laut Ratsauftrag sollten die Ergebnisse der Untersuchung zur Optimierung und Stärkung der Wirtschaftsförderung Ende des ersten Quartals 2017 den politischen Gremien zur Beratung vorgelegt werden. Zuletzt hatte die Verwaltung im Wirtschaftsausschuss am 09.10.2017 in ihrer Vorlage 3104/2017 mitgeteilt, dass sich die Erstellung der Untersuchung durch das beauftragte Unternehmen in der Finalisierung befinde und „den zuständigen Gremien im November, spätestens Dezember 2017, Bericht erstattet werden kann.“

Bis heute wurden den Gremien keinerlei Informationen zum Sachstand und zur weiteren Vorgehensweise vorgelegt. Die Spekulationen rund um das Thema Wirtschaftsförderung verunsichern die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, schaden der städtischen Wirtschaftsförderung, die doch gestärkt werden soll, und nicht zuletzt dem Wirtschaftsstandort Köln! Der aktuelle Sachstand und die weiteren Perspektiven zur Stärkung und Optimierung der Wirtschaftsförderung sollen daher im Rahmen einer aktuellen Stunde diskutiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Barbara Lübbecke
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin